

**Kurztitel**

Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Herstellung von anorganischen Düngemitteln sowie von Phosphorsäure und deren Salzen

**Kundmachungsorgan**

BGBI. Nr. 669/1996 zuletzt geändert durch BGBI. II Nr. 128/2019

**Typ**

V

**§/Artikel/Anlage**

Anl. 2

**Inkrafttretensdatum**

24.05.2019

**Abkürzung**

AEV anorganische Düngemittel

**Index**

81/01 Wasserrechtsgesetz 1959

**Text**

**Anlage B**

**Emissionsbegrenzungen gemäß § 1 Abs. 2  
(Phosphorsäure, Phosphoreinzeldünger und P-haltige Mehrnährstoffdünger)**

	I) Anforderungen an Einleitungen in ein Fließgewässer	II) Anforderungen an Einleitungen in eine öffentliche Kanalisation
<b>B.1 Allgemeine Parameter</b>		
1. Temperatur	30 °C	35 °C
2. Fischeitoxizität $G_{F,Ei}$	4	keine Beeinträchtigungen der biologischen Abbauvorgänge
3. Abfiltrierbare Stoffe	50 kg/t	50 kg/t
a)		
b)		
4. pH-Wert	6,0–8,5	6,0–9,5
<b>B.2 Anorganische Parameter</b>		
5. Cadmium	0,1 g/t	0,1 g/t
ber. als Cd	1,0 g/t	1,0 g/t
6. Quecksilber	0,02 g/t	0,02 g/t
ber. als Hg	0,20 g/t	0,20 g/t
7. Zink	2,0 g/t	2,0 g/t

8.	ber. als Zn Ammonium ber. als N f)	20 g/t 2,0 kg/t	e)	20 g/t 2,0 kg/t	e)
9.	Fluorid ber. als F	3,0 kg/t 6,0 kg/t	d) g)	3,0 kg/t 6,0 kg/t	d) g)
12.	Gesamt- Phosphor ber. als P	0,6 kg/t 6,0 kg/t	d) h)	0,6 kg/t 6,0 kg/t	d) h)
13.	Sulfat ber. als SO <sub>4</sub>	–		i)	

### B.3 Organische Parameter

14.	Chem. Sauerstoff- bedarf, CSB ber. als O <sub>2</sub> j)	0,6 kg/t 6,0 kg/t	d) k)	–	
-----	---	----------------------	----------	---	--

- a) Im Rahmen der Fremdüberwachung gemäß § 4 Abs. 3 bei begründetem Verdacht oder konkretem Hinweis der fließgewässerschädigenden Wirkung einer Abwassereinleitung, nicht jedoch im Rahmen der Eigenüberwachung gemäß § 4 Abs. 2 einzusetzen.
- b) Die Festlegung für den Parameter Abfiltrierbare Stoffe erübrigt eine Festlegung für den Parameter Absetzbare Stoffe.
- c) Der Emissionswert gilt für Abwasser aus der Herstellung von Phosphoreinzeldüngern und/oder phosphorhaltigen Mehrnährstoffdüngern; er bezieht sich auf die Tonne installierte Produktionskapazität (bezogen auf die Tonne P im Fertigprodukt) einer Anlage gemäß § 1 Abs. 5 Z 4 bis 7. Bei Abwasser aus der Phosphorsäureproduktion gilt ein Emissionswert von 800 kg/t; er bezieht sich auf die Tonne installierte Produktionskapazität (bezogen auf die Tonne P im Fertigprodukt) einer Anlage gemäß § 1 Abs. 5 Z 1 bis 3. Bei der Phosphorsäureproduktion ist eine zumindest 90%ige Verwertung des beim Rohphosphataufschluß anfallenden Gipses nachzuweisen.
- d) Der Emissionswert gilt für Abwasser aus der Herstellung von Phosphoreinzeldüngern und/oder phosphorhaltigen Mehrnährstoffdüngern; er bezieht sich auf die Tonne installierte Produktionskapazität (bezogen auf die Tonne P im Fertigprodukt) einer Anlage gemäß § 1 Abs. 5 Z 4 bis 7.
- e) Der Emissionswert gilt für Abwasser aus der Phosphorsäureproduktion; er bezieht sich auf die Tonne installierte Produktionskapazität (bezogen auf die Tonne P im Fertigprodukt) einer Anlage gemäß § 1 Abs. 5 Z 1 bis 3.
- f) Der Emissionswert gilt für Abwasser aus der Herstellung von phosphorhaltigen Mehrnährstoffdüngern; er bezieht sich auf die Tonne installierte Produktionskapazität (bezogen auf die Tonne N im Fertigprodukt) einer Anlage gemäß § 1 Abs. 5 Z 4 bis 7.
- g) Der Emissionswert gilt für Abwasser aus der Herstellung von Phosphorsäure; er bezieht sich auf die Tonne installierte Produktionskapazität (bezogen auf die Tonne P im Fertigprodukt) einer Anlage gemäß § 1 Abs. 5 Z 1 bis 3. Aus den bei der Aufkonzentrierung von Phosphorsäure (§ 1 Abs. 5 Z 2) entstehenden Brüden muss Fluor vor der direkten Brüdenkondensation mit einem Wirkungsgrad von größer als 80% entfernt werden.
- h) Der Emissionswert gilt für Abwasser aus der Herstellung von Phosphorsäure; er bezieht sich auf die Tonne installierte Produktionskapazität (bezogen auf die Tonne P im Fertigprodukt) einer Anlage gemäß § 1 Abs. 5 Z 1 bis 3.
- i) Der Emissionswert ist im Einzelfall bei Korrosionsgefahr für zementgebundene Werkstoffe im Kanalisations- und Kläranlagenbereich unter Berücksichtigung der Mischungsverhältnisse in der öffentlichen Kanalisation entsprechend der technischen Norm betreffend „Ausführung von Kanalanlagen“ gemäß Anlage A Abschnitt IV der MVW festzulegen.
- j) Die Festlegung für den Parameter CSB erübrigt eine Festlegung für die Parameter TOC und BSB<sub>5</sub>.
- k) Der Emissionswert gilt für Abwasser aus der Herstellung von Phosphorsäure; er bezieht sich auf die Tonne installierte Produktionskapazität (bezogen auf die Tonne P im Fertigprodukt) einer Anlage gemäß § 1 Abs. 5 Z 1 bis 3.

**Schlagworte**

Kanalisationsbereich

**Zuletzt aktualisiert am**

11.11.2025

**Gesetzesnummer**

10011006

**Dokumentnummer**

NOR40214717